

Geschäftszahlen:
BMBWF: 2023-0.726.753
BMK: 2023-0.739.158
BMAW: 2023-0.739.752

87/9

Zur Veröffentlichung bestimmt

Vortrag an den Ministerrat

Geistiges Eigentum im offenen Wissenstransfer: Weiterentwicklung des österreichischen National Contact Point und Nationale Umsetzung der Leitprinzipien für die Valorisierung von Wissen des Rates der Europäischen Union

Ein effizienter Wissens- und Technologietransfer trägt dazu bei, neue Entwicklungen und Technologien rascher zu verbreiten, bestmöglich wirtschaftlich umzusetzen und Wertschöpfung am Standort Österreich zu halten. Daher wurde am 2. Dezember 2022 die Empfehlung (EU) 2022/2415 des Rates der Europäischen Union zu **Leitprinzipien für die Valorisierung von Wissen (Knowledge Valorisation)** angenommen. In Österreich wurden Maßnahmen zur Optimierung des Wissens- und Technologietransfers im Regierungsprogramm verankert und in der FTI Strategie 2030, dem FTI Pakt 2024-2026 und dem nationalen ERA Aktionsplan 2022-2025 adressiert.

Erweitertes Aufgabenspektrum des NCP-IP

Zur nationalen Umsetzung dieser Leitprinzipien schlagen die drei FTI Ressorts BMBWF, BMAW und BMK konkret folgende Weiterentwicklung der gemeinsam finanzierten Wissenstransfer-Plattform „NCP-IP“ vor:

- **Herstellung und Nutzung von Synergien zu großen europäischen bestehenden Initiativen**, wie der Knowledge Valorisation Week oder dem European Enterprise Network (EEN) sowie enge Verknüpfung mit dem ERA Nationalen Aktionsplan, um das Potential der einzelnen Initiativen **zur Stärkung der Valorisierung von Wissen in Österreich** optimal zu nutzen.
- **Einbringung der Expertise im Kontext des Themas Citizen Engagement, um neue Ansätze im Kontext des Wissenstransfers und der Umsetzung von Forschungsagenden in Österreich zu stärken.**

- Neue **europäische Ansätze zur Steigerung von Innovation aktiv in Österreich** aufgreifen und interdisziplinäre Kooperationen fördern.
- **Sensibilisierungsmaßnahmen** für Unternehmen, Hochschulen und Forschungseinrichtungen **im Bereich Standardisierung und Normung**.
- **Schulungen** im Rahmen der regulären NCP-IP Weiterbildungen für Unternehmen insbesondere Spin-Offs, Start-ups und KMU, Hochschulen und Forschungseinrichtungen **zum Thema Knowledge Valorisierung und Ausarbeitung von Good Practices** in Verwertungs- und Valorisierungsprozessen, Checklisten für IP-Strategien sowie Ergänzung bzw. Anpassung der bestehenden Vertragsmuster mit Fokus auf einen erweiterten IP-Begriff.
- **Webinare für Unternehmen** insbesondere Spin-Offs, Start-ups und KMU, Hochschulen und Forschungseinrichtungen, **in Kooperation mit dem Österreichischen Patentamt zur Sensibilisierung der Anforderungen** zur nationalen Umsetzung der europäischen Leitlinien zur Wissensvalorisierung. Durch die Kooperation mit dem Österreichischen Patentamt werden Synergien genutzt und ein größerer Kreis an Akteurinnen und Akteuren erreicht.

Die Bundesregierung verstärkt dadurch ihren Einsatz im Bereich Wissenstransfer, um wissenschaftliche Erkenntnisse noch stärker in die Anwendung und wirtschaftliche Verwertung zu bringen.

Wir stellen daher den

Antrag,

die Bundesregierung wolle den Bericht zur Kenntnis nehmen.

9. Februar 2024

ao. Univ.-Prof. Dr. Martin
Polaschek,
Bundesminister

Leonore Gewessler, BA
Bundesministerin

Univ.-Prof. Mag. Dr.
Martin Kocher
Bundesminister